

Beschreibung

WANN HABEN SIE IHR WISSEN ZUR ARBEITSSICHERHEIT DAS LETZTE MAL AUFGEFRISCHT?

Sie haben bereits vor einiger Zeit die Grundausbildung zum/zur Sicherheitsbeauftragten abgeschlossen und Erfahrungen im betrieblichen Alltag gewonnen.

Da sich innerhalb eines Zeitraumes von 2 – 3 Jahren viele Vorschriften und Regelwerke im Bereich Arbeitsschutz geändert haben, aber auch neue Erkenntnisse der Arbeitswissenschaften hinzu gekommen sind und sich daraus neue Werkzeuge zur praktischen Anwendung entwickelt haben, möchten wir Ihnen helfen, sich mit diesem eintägigen Seminar einen aktuellen Überblick zu verschaffen.

Ausgehend von den im Grundkurs erlangten Kenntnisse und Fähigkeiten, vertiefen wir in diesem Seminar einzelne Themenfelder wie die aktuelle Rechtslage im Arbeitsschutz, Begehungen im Zuständigkeitsbereich, Erstellung einer Unfallanalyse oder gehen der Frage nach, „Wie erkenne ich eine gute Gefährdungsbeurteilung?“

Neben dem fachlichen Input durch unsere Dozentin wird am Nachmittag ein Erfahrungsaustausch angeboten, um voneinander zu lernen und einzelnen Fragestellungen aus dem Teilnehmerkreis nachzugehen. Seien Sie dabei!

Themen



- **Diese Inhalte erfüllen die Anforderungen an eine anerkannte Fortbildung**
 - Neuerungen im staatlichen Recht, den Unfallversicherungs-trägern und der „baua“
 - Checklisten, ein wirksames Hilfsmittel bei Begehungen
 - Unfallanalyse in 6 Schritten
 - Die neun Schritte zur Gefährdungsbeurteilung
 - Erfahrungsaustausch: Voneinander lernen und Fragen-Fragen-Fragen

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Zielgruppe

Unternehmer/-innen, betriebliche Führungskräfte, Sicherheitsbeauftragte, Betriebs- und Personalräte/-innen.

Dozenten/Dozentinnen

- **Dr. Kerstin Bernholz**, Inhaberin, Arbeitsschutz-Lotse, Mülheim

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: SA236

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/sa236
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular